REICHERSBERG. Werner Thanecker, ehemaliger Probst im Stift Reichersberg, ist am 6. August im 53. Lebensjahr verstorben. Alfred Thanecker wurde am 16. Juni 1962 in Rainbach im Innkreis (Bezirk Schärding) geboren. Er machte die Ausbildung zum Einzelhandelskaufmann, trat 1984 in das Chorherrenstift Reichersberg ein und erhielt den Ordensnamen Werner. Nach dem Theologiestudium in Salzburg wurde er am 2. Juni 1991 zum Priester geweiht. Im gleichen Jahr berief ihn Propst Eberhard zum Rentmeister, er war auch Leiter des Bildungszentrums Stift Reichersberg. Von 2001 bis 2011 war er Pfarrprovisor in Mörschwang, in dieser Zeit war er außerdem für kurze Zeit Pfarrprovisor von St. Georgen bei Obernberg und von 2009 bis 2011 Pfarrprovisor von Antiesenhofen. Am 16. Februar 2005 wählte ihn das Stiftskapitel zum 73. Propst des Stiftes Reichersberg. Eine Gehirnblutung führte schließlich zur Amtsniederlegung im Mai 2011. Nach seiner Rehabilitation wirkte er von 2012 bis 2013 als Pfarrprovisor in Steyregg. Seit 2012 war er auch Krankenhausseelsorger bei den Barmherzigen Brüdern in Linz.
Für den Verstorbenen wird am 12. und 13. August, jeweils um 19.30 Uhr, in der Stiftskirche Reichersberg gebetet. Am Donnerstag, 14. August, wird um 9.45 Uhr das Totenoffizium gebetet und anschließend das Requiem in der Stiftskirche Reichersberg gefeiert. Die Beisetzung erfolgt in der Prälatengruft.

www.meinbezirk.at - Ried-im-innkreis